

Jahresabschluss 2011 **mit Anhang und Anlagen**

Rechnungsprüfungsausschuss
21. November 2012

Der Entwurf zum Jahresabschluss 2011 wurde in wesentlichen Teilen bis zum gesetzlichen Termin 30.06.2012 erstellt und anschließend durch den Bereich Revision geprüft.

Das vorliegende Exemplar beinhaltet u. a.

- Bilanz mit Aktiva und Passiva
- Gesamtergebnisrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung)
- Gesamtfinanzrechnung (Einzahlungs- und Auszahlungsrechnung)
- Übersicht über die einzelnen Ergebnisse in den Bereichen der Verwaltung und zugehörigen Produkten
- Anhang, in dem u. a. die einzelnen Positionen der Bilanz und Gesamtergebnisrechnung erläutert werden
- Rechenschaftsbericht: Darstellung der Lage der Stadt und Chancen und Risiken für die zukünftige Entwicklung

Vereinfachte Darstellung der Bilanz 31.12.2011 in Mio. €:

Aktiva			Passiva		
	31.12.11	Veränderung zum Vorjahr		31.12.11	Veränderung zum Vorjahr
Anlagevermögen	2.327	-25	Eigenkapital (davon Ergebnis 2011)	820	-63 (-62,6)
Umlaufvermögen	68	+6	Sonderposten	211	+12
Rechnungsabgrenzung	11	0	Rückstellungen	275	+23
			Verbindlichkeiten	1.098	+8
			Rechnungsabgrenzung	2	+1
Summe	2.406	-19	Summe	2.406	-19

Entwicklung der wichtigsten Bilanzpositionen:

Anlagevermögen 2.327 Mio. € (- 25 Mio. € zum Vorjahr)

AKTIVA	Position	31. Dezember 2011		31. Dezember 2010
		EUR	EUR	EUR
	(Beschreibung siehe Anhang, Teil C)			
1 Anlagevermögen				
	1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			
	1.1.1 Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	947.680,22		882.417,20
	1.1.2 Geleistete Zuwendungen	1.510.661,88		1.109.399,02
	1.1.3 Gezahlte Investitionszuschüsse	10.629.403,50		7.641.715,36
	1.1.4 Geschäfts- oder Firmenwert	0,00		0,00
	1.1.5 Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00		0,00
			13.087.745,60	9.633.531,58
	1.2 Sachanlagen			
	1.2.1 Wald, Forsten	4.984.325,52		4.984.153,53
	1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	196.722.251,57		203.370.401,69
	1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	413.856.050,05		402.432.772,47
	1.2.4 Infrastrukturvermögen	1.193.292.191,92		1.220.291.523,78
	1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00		0,00
	1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler	110.563.549,16		103.968.442,86
	1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	17.773.300,80		19.397.400,80
	1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.979.962,96		18.425.097,87
	1.2.9 Pflanzen und Tiere	0,00		0,00
	1.2.10 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	22.895.066,60		41.598.563,63
			1.979.066.698,58	2.014.468.356,63
	1.3 Finanzanlagen			
	1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	115.276.298,00		115.276.298,00
	1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	5.463.359,43		5.572.266,07
	1.3.3 Beteiligungen	343.417,00		343.417,00
	1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00		0,00
	1.3.5 Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	204.216.957,16		197.519.069,36
	1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0,00		0,00
	1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	3.747.963,84		3.298.565,70
	1.3.8 Sonstige Ausleihungen	6.149.066,92		6.347.645,06
			335.197.062,35	328.357.261,19
			2.327.351.506,53	2.352.459.149,40

Gebäude und Infrastruktur (Straßen und Brücken) stellen 69% des Anlagevermögens dar.

Die Sachanlagenwerte sind mit 1.979 Mio. € bewertet und verringerten sich somit um 35 Mio. € (1,76%). Die Abschreibungen sind höher wie die Investitionen.

Entwicklung der wichtigsten Bilanzpositionen:

Anlagevermögen 2.327 Mio. € (- 25 Mio. € zum Vorjahr)

- Zugänge (Investitionen) von rd. +32 Mio. €
u.a.:
 - Investitionszuschüsse für nichtstädtische Kindergärten +3,3 Mio. €
 - Gebäude, z.B. Georgensschule 4,4 Mio., E.-Kästner-Schule 2,6 Mio. +19,8 Mio. €
 - Straßen und Brücken +4,5 Mio. €
 - Software und IT-Technik +1,2 Mio. €
 - Betriebs- und Geschäftsausstattung +1,3 Mio. €
 - Zuschreibung Sondervermögen WBL aufgrund Bilanzgewinn +6,7 Mio. €
- dagegen:
- Regel-Abschreibungen -46,3 Mio. €
 - Sonder-Abschreibungen aufgrund festgestellter Gebäudeschäden, die in nächsten drei Jahren nicht behoben werden (dauerhafte Wertminderung) -12,6 Mio. €
 - Verkäufe (nur Buchwerte!) -4,7 Mio. €
 - Eröffnungsbilanzkorrekturen per Saldo -0,4 Mio. €

Vermögensreduzierung, weil Abschreibungen höher wie Investitionen

Entwicklung der wichtigsten Bilanzpositionen:

Eigenkapital 820 Mio. € (- 62,9 Mio. € zum Vorjahr)

Passiva	31. Dezember 2011		31. Dezember 2010
	Position	(Beschreibung siehe Anhang, Teil C)	EUR
1 Eigenkapital			
1.1 Kapitalrücklage		1.101.322.909,70	1.101.692.090,82
1.2 Sonstige Rücklagen		0,00	0,00
1.3 Ergebnisvortrag		-218.889.289,13	-150.921.365,70
1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-62.559.951,51	-67.967.923,43
		819.873.669,06	882.802.801,69

Das Eigenkapital ist das Reinvermögen der Stadt, also der Saldo zwischen Vermögen (Aktiva) und den Verbindlichkeiten, Rückstellungen, etc. (Passiva).

Eigenkapital-Reduzierung um 62,9 Mio. € resultierend aus

- Jahresfehlbetrag in Ergebnisrechnung 62,56 Mio. €
- diversen Eröffnungsbilanzkorrekturen 0,37 Mio. €
(siehe Übersicht im Jahresabschluss)

Entwicklung der wichtigsten Bilanzpositionen:

Sonderposten 211 Mio. € (+ 12,1 Mio. € zum Vorjahr)

Passiva	31. Dezember 2011		31. Dezember 2010
	Position	(Beschreibung siehe Anhang, Teil C)	EUR
2 Sonderposten			
2.1	Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00
2.2	Sonderposten zum Anlagevermögen		
2.2.1	Sonderposten aus Zuwendungen	132.699.494,37	121.542.577,88
2.2.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	59.825.303,94	59.516.197,22
2.2.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	10.507.747,18	9.577.021,50
2.3	Sonderposten für den Gebührenaussgleich	0,00	0,00
2.4	Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00
2.5	Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	0,00	0,00
2.6	Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00
2.7	Sonstige Sonderposten	8.333.074,41	8.612.628,41
		211.365.619,90	199.248.425,01

Sonderposten sind Zuwendungen für Investitionen, die über die Nutzungsdauer der bezuschussten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst werden.

Zuschuss-Zugänge (vorwiegend vom Land)	+18,8 Mio. €
Ausbau- und Erschließungsbeiträge	+3,0 Mio. €
Auflösung von Sonderposten (wirkt als Ertrag in Ergebnisrechnung)	-8,5 Mio. €

Entwicklung der wichtigsten Bilanzpositionen:

Rückstellungen 275 Mio. € (+ 23,1 Mio. € zum Vorjahr)

Passiva	31. Dezember 2011		31. Dezember 2010
Position	(Beschreibung siehe Anhang, Teil C)		
	EUR	EUR	EUR
3 Rückstellungen			
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	227.277.000,00		211.517.000,00
3.2 Steuerrückstellungen	0,00		0,00
3.3 Rückstellungen für latente Steuern	0,00		0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	48.164.679,06		40.870.050,82
		275.441.679,06	252.387.050,82

Rückstellungen sind Verpflichtungen, die in vergangenen Jahren begründet sind und deren Eintritt weitgehend wahrscheinlich, aber in der Höhe ungewiss ist.

Pensions- und Beihilfe-Rückstellung um +15,8 Mio. € angestiegen

- im wesentlichen verursacht durch Erhöhung der Pensionen ab 01.04.2011 um 1% und von 2012 bis 2016 jeweils 1%. 6 Erhöhungen in die Rückstellung eingerechnet
- Altersstufensteigerungen aktiver Beamter und demographische Entwicklung

Sonstige Rückstellungen + 7,2 Mio. €

- Anstieg u. a. für unterlassene Instandhaltung + 2,6 Mio. €
- Ausstehende Zahlungsverpflichtungen +3,3 Mio. € (Rechnungen, Mitarbeiterprämie, Rückzahlung Personalkosten-Zuschüsse Kitas)

Entwicklung der wichtigsten Bilanzpositionen:

Verbindlichkeiten 1.098 Mio. € (+ 8,2 Mio. € zum Vorjahr)

Position	(Beschreibung siehe Anhang, Teil C)	EUR	EUR	EUR
4 Verbindlichkeiten				
4.1 Anleihen		0,00		0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme				
4.2.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen		350.625.184,02		357.727.714,80
4.2.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung		670.314.978,77		639.619.490,38
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen		2.478.720,40		2.978.231,73
4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00		0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistungen		17.989.757,56		31.628.768,42
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00		0,00
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		30.115.613,69		35.008.670,29
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		196.049,08		254.503,81
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten		5.330.416,93		2.687.913,74
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		4.622.422,02		2.668.255,99
4.11 sonstige Verbindlichkeiten		16.534.613,17		17.411.343,14
			1.098.207.755,64	1.089.984.892,30

Investive Verbindlichkeiten liegen bei **382,0 Mio. €** und somit -6,7 Mio. € im Vorjahresvergleich niedriger (siehe Anhang Seite 29, Bilanzpos. 4.2.1, 4.3 plus Anteile von 4.7, 4.10)

Liquiditäts-Verbindlichkeiten von **671,3 Mio. €**, entspricht Anstieg von +31,7 Mio. €

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen: Verringerung um -13,6 Mio. €, weil zum 31.12.2011 weniger Lieferanten-Rechnungen offen waren (insbesondere wegen geringerer Investitionen im Vorjahresvergleich)

Ergebnisrechnung 2011: Fehlbetrag von 62,56 Mio. € (Vj. 67,97 Mio. €)

	01.01.2011 - 31.12.2011			2010
	akt. Nachtrag	Ist	Abweichung Nachtrag / Ist	Ist
	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Steuern und ähnliche Abgaben	275.459.200,00	303.524.739,83	28.065.539,83	272.382.199,74
2 Zuwendungen allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	37.692.522,00	34.720.443,29	-2.972.078,71	38.233.038,59
3 Erträge der sozialen Sicherung	69.248.747,00	67.792.944,84	-1.455.802,16	67.420.168,84
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.535.491,20	13.696.442,35	-839.048,85	12.483.002,35
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.819.526,00	8.989.162,30	169.636,30	8.975.747,69
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.316.977,00	17.003.575,43	686.598,43	15.460.098,17
7 Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	1.525.000,00	1.495.559,36	-29.440,64	2.116.992,00
9 Sonstige laufende Erträge	16.902.991,00	26.196.423,02	9.293.432,02	31.581.448,73
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	440.500.454,20	473.419.290,42	32.918.836,22	448.652.696,11
11 Personalaufwendungen	119.326.415,73	121.224.615,26	1.898.199,53	116.580.620,11
12 Versorgungsaufwendungen	15.030.461,00	27.136.284,81	12.105.823,81	18.354.796,00
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.051.355,33	80.168.549,30	-8.882.806,03	79.794.385,08
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	45.096.997,00	58.886.367,37	13.789.370,37	50.076.580,96
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	0,00	0,00	0,00	0,00
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferleistungen	48.586.978,00	52.846.536,75	4.259.558,75	46.291.134,50
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	150.239.625,00	152.779.902,11	2.540.277,11	148.439.270,46
18 Sonstige laufende Aufwendungen	19.495.144,65	21.018.141,77	1.522.997,12	24.136.337,13
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	486.826.976,71	514.060.397,37	27.233.420,66	483.673.124,24
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-46.326.522,51	-40.641.106,95	5.685.415,56	-35.020.428,13
21 Zinserträge und sonstige Finanzerträge	4.814.700,00	10.912.206,74	6.097.506,74	5.028.864,83
22 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	50.879.860,00	32.831.051,30	-18.048.808,70	37.976.360,13
23 Finanzergebnis	-46.065.160,00	-21.918.844,56	24.146.315,44	-32.947.495,30
24 Ordentliches Ergebnis	-92.391.682,51	-62.559.951,51	29.831.731,00	-67.967.923,43
25 Außerordentliche Erträge	4.800,00	0,00	-4.800,00	0,00
26 Außerordentliche Aufwendungen	5.700,00	0,00	-5.700,00	0,00
27 Außerordentliches Ergebnis	-900,00	0,00	900,00	0,00
28 Jahresergebnis (Jahresüberschuß/Jahresfehlbetrag)	-92.392.582,51	-62.559.951,51	29.832.631,00	-67.967.923,43

Entwicklung der wichtigsten Ergebnispositionen:

Lfd. Erträge von 473 Mio. (+ 24,8 Mio. € zum Vorjahr)

	01.01.2011 - 31.12.2011			2010
	akt. Nachtrag	Ist	Abweichung Nachtrag / Ist	Ist
	EUR	EUR	EUR	EUR
1 Steuern und ähnliche Abgaben	275.459.200,00	303.524.739,83	28.065.539,83	272.382.199,74
2 Zuwendungen allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	37.692.522,00	34.720.443,29	-2.972.078,71	38.233.038,59
3 Erträge der sozialen Sicherung	69.248.747,00	67.792.944,84	-1.455.802,16	67.420.168,84
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.535.491,20	13.696.442,35	-839.048,85	12.483.002,35
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.819.526,00	8.989.162,30	169.636,30	8.975.747,69
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.316.977,00	17.003.575,43	686.598,43	15.460.098,17
7 Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	1.525.000,00	1.495.559,36	-29.440,64	2.116.992,00
9 Sonstige laufende Erträge	16.902.991,00	26.196.423,02	9.293.432,02	31.581.448,73
10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	440.500.454,20	473.419.290,42	32.918.836,22	448.652.696,11

EH 01 Steuern und ähnliche Abgaben: Anstieg von ca. 31 Mio. € zum Vorjahr

Ertrag in T€	Ist 2011	Budget 2011	Ist 2010
Gewerbesteuer	198.681	175.000	173.595
Grundsteuer B	29.217	28.750	28.733
Gemeindeanteil Einkommensteuer	49.131	46.300	44.778
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	19.540	19.300	18.651

Entwicklung der wichtigsten Ergebnispositionen:

EH 02 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonst. Transfererträge: 3,5 Mio. € geringer

	01.01.2011 - 31.12.2011			2010
	akt. Nachtrag	Ist	Abweichung Nachtrag / Ist	Ist
	EUR	EUR	EUR	EUR
2 Zuwendungen allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	37.692.522,00	34.720.443,29	-2.972.078,71	38.233.038,59

Geringerer Anspruch von Schlüsselzuweisung B2 verringert Erträge um 5,8 Mio. €

Ertrag in T€	Ist 2011	Budget 2011	Ist 2010
Schlüsselzuweisung B1	7.310	7.310	7.301
Schlüsselzuweisung B2	5.244	7.750	11.051
Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land	8.681	10.158	9.313
Zuweisungen von Sparkassen	51	304	1.059
Auflösung von Sonderposten	7.777	7.980	6.456

Entwicklung der wichtigsten Ergebnispositionen:

EH 03 Erträge der sozialen Sicherung und EH 17 Aufwendungen für soziale Sicherung

	01.01.2011 - 31.12.2011			2010
	akt. Nachtrag	Ist	Abweichung Nachtrag / Ist	Ist
	EUR	EUR	EUR	EUR
3 Erträge der sozialen Sicherung	69.248.747,00	67.792.944,84	-1.455.802,16	67.420.168,84
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	150.239.625,00	152.779.902,11	2.540.277,11	148.439.270,46

Aufwendungen der sozialen Sicherung EH 17: ab 2012 noch die Grusi im Alter Erstattung gebucht in EH 02 mit aufnehmen, in 2012 45%, 2013 75% und 2014 100%, in 2011 flossen 1,42 Mio. , in 2012 4,334 Mio. Verbuchung noch nachvollziehen

Sozialbereich 105,7 Mio. € (+3,3 Mio. € zu Vj.)

z.B. Kosten der Unterkunft+Heizung 38,8 Mio.€ (+0,2 Mio. € zu Vj)

Leistungen Eingliederungshilfe in Einrichtungen 40,2 Mio. € (+1,8 Mio. € zu Vj)

Jugendbereich 47,1 Mio. € (+1,1 Mio. € zu Vj.)

Entwicklung der wichtigsten Ergebnispositionen:

EH 11 Personalaufwendungen und EH 12 Versorgungsaufwendungen

	01.01.2011 - 31.12.2011			2010
	akt. Nachtrag	Ist	Abweichung Nachtrag / Ist	Ist
	EUR	EUR	EUR	EUR
11 Personalaufwendungen	119.326.415,73	121.224.615,26	1.898.199,53	116.580.620,11
12 Versorgungsaufwendungen	15.030.461,00	27.136.284,81	12.105.823,81	18.354.796,00
Summe	134.356.876,73	148.360.900,07	14.004.023,34	134.935.416,11

Anstieg Personalaufwand zu Vj. um +13,4 Mio. € auf 148,36 Mio. €:

- davon Rückstellungserhöhungen + 9,6 Mio. € (von 6,1 Mio. € Aufwand in 2010 auf 15,8 Mio. € Aufwand in 2011)
 - Beschluss zu Pensionserhöhungen bis 2016 um je 1% musste eingerechnet werden und wirkt sich mit rd. 7,3 Mio. € Aufwand aus
- Dienstbezüge und Gehälter + rd. 3 Mio. €
 - Ca. 1 Mio. Mehraufwand aufgrund Tarifierhöhungen
 - Ca. 2 Mio. Mehraufwand aufgrund Stellenplanveränderungen (u. a. +1,2 Mio. € durch Ausweitung der Betreuungsangebote bei Kitas)

Entwicklung der wichtigsten Ergebnispositionen:

EH 13 und 18: Aufwand für Sach- und Dienstleistungen sowie sonstiges

	01.01.2011 - 31.12.2011			2010
	akt. Nachtrag	Ist	Abweichung Nachtrag / Ist	Ist
	EUR	EUR	EUR	EUR
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.051.355,33	80.168.549,30	-8.882.806,03	79.794.385,08
18 Sonstige laufende Aufwendungen	19.495.144,65	21.018.141,77	1.522.997,12	24.136.337,13
Summe	108.546.499,98	101.186.691,07	-7.359.808,91	103.930.722,21

- Planeinsparungen von 7,4 Mio. € aufgrund der Haushaltssperre und sparsamer Bewirtschaftung.
- Im Vorjahresvergleich rd. 2 Mio. € Aufwandsreduzierung.
- Größte Posten:
 - Unterhaltung und Bewirtschaftung des Vermögens (Gebäude, Straßen, Grundstücke) 42,7 Mio. €
 - Energie, Wasser, Abwasser, Abfall, etc. 13,0 Mio. €
 - Inanspruchnahme v. Rechten und Diensten (u.a. Leasing, Software-Wartung) 7,9 Mio. €
 - Wertberichtigung von Forderungen 3,4 Mio. €
 -

Entwicklung der wichtigsten Ergebnispositionen:

EH 14 Abschreibungen

	01.01.2011 - 31.12.2011			2010
	akt. Nachtrag	Ist	Abweichung Nachtrag / Ist	Ist
	EUR	EUR	EUR	EUR
14 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	45.096.997,00	58.886.367,37	13.789.370,37	50.076.580,96

- Regelabschreibung 46,3 Mio. € + Sonderabschreibung Gebäude 12,6 Mio. €
- Verteilung auf die verschiedenen Anlagearten:
 - Straßen, Wege, Plätze 25,7 Mio. €
 - Gebäude 10,4 Mio. € (+12,6 Mio. € Sonderabschreibung)
 - Brücken, Tunnel 3,8 Mio. €
 - Unbebaute Grundstücke 2,0 Mio. € (insb. Spiel- und Bolzplätze)
 - Betriebs-/Geschäftsausstattung, Fahrzeuge 3,3 Mio. €

Entwicklung der wichtigsten Ergebnispositionen:

EH 22 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen

	01.01.2011 - 31.12.2011			2010
	akt. Nachtrag	Ist	Abweichung Nachtrag / Ist	Ist
	EUR	EUR	EUR	EUR
22 Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	50.879.860,00	32.831.051,30	-18.048.808,70	37.976.360,13

- Zinsen für Investitions-Kredite 14,2 Mio. € (Vorjahr 14,2 Mio. €)
- Zinsen für Liquiditätskredite 9,6 Mio. € (Vorjahr 14,5 Mio. € incl. 3 Mio. Doppelbuchung, in 2011 bereinigt)
- Zinsaufwand Derivate 2,0 Mio. € (Vorjahr 1,5 Mio. €)
- Verlustausgleiche Töchter 6,0 Mio. € (Vorjahr 6,0 Mio. €)

Zusammenfassung Ergebnisrechnung:

Jahresergebnis	-62,6 Mio. €
Bereinigung großer Sonder-Effekte	
– Pensions-Rückstellungen Erhöhung 1% für 2013-2016	+ 7,3 Mio. €
– Außerplanmäßige Abschreibungen	+12,6 Mio. €
– Rückstellung für Rückzahlung PK-Zuschüsse Kitas	+3,5 Mio. €
– Doppelbuchung Zinsen 2010, Bereinigung 2011	- 3,0 Mio. €
<u>Jahresergebnis ohne Sonder-Effekte</u>	<u>-42,2 Mio. €</u>
Verbesserungen ggü. Vorjahr:	
Höhere Erträge bei Steuern EH 01	31 Mio. €
Zinserträge und Zinsaufwendungen EH 21, EH22	11 Mio. €
Verschlechterungen ggü. Vorjahr:	
Personal- und Versorgungsaufwand EH 11, EH 12	14 Mio. €
Abschreibungen EH 14	9 Mio. €
Soziale Sicherung EH 17	4 Mio. €

Ergebnisrechnung ohne die „zentralen doppischen, nicht zahlungswirksamen“ Rechnungsgrößen:

Jahresergebnis 2011	-62,6 Mio. €
Aufwand Abschreibungen	+58,9 Mio. €
Ertrag Auflösung Sonderposten	-8,5 Mio. €
Veränderung Rückstellungen	+23,0 Mio. €
Buchwertgewinne Veräußerung Vermögen	-6,1 Mio. €
Aufwand für Abgang Sachanlagevermögen	+0,8 Mio. €
Erträge aus aktivierten Eigenleistungen	-1,5 Mio. €
Ertrag aus WBL-Bilanzgewinn	-6,7 Mio. €
= Jahresergebnis 2011 ohne doppische Rechnungsgrößen	-2,7 Mio. €

Finanzrechnung 2011: Abbildung aller Zahlungsströme

FH 26 Saldo ordentl. u. außerordentl. Ein-/Auszahlungen	-18,9 Mio. €
FH 43 Saldo aus Investitionstätigkeit	-6,6 Mio. €
= FH 44 Finanzmittelfehlbetrag	-25,5 Mio. €
Finanziert durch:	
FH 47 Saldo Ein-/Auszahlung aus Investitionskrediten	-6,7 Mio. €
FH 50 Saldo Ein-/Auszahlung aus Liquiditätskrediten	+32,3 Mio. €
FH 53 Veränderung liquide Mittel	-0,2 Mio. €
FH 56 Ein-/Auszahlung aus durchlfd. Geldern	+0,2 Mio. €
= Summe Finanzierung	+25,5 Mio. €

Kennzahlen zum Jahresergebnis 2011

Ertragslage:	Jahresfehlbetrag	-62,6 Mio. €
	bereinigt um Sondereffekte rd.	-42,2 Mio. €
	bei Steuererträgen von	303,5 Mio. € (+11,4% zu Vorjahr)
	kann kein ausgeglichenes Ergebnis erreicht werden	
	strukturelles Defizit!	
	Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit:	-40,6 Mio. €
	Erträge von 473,4 Mio. zu Aufwendungen von 514,1 Mio. €	
	92% der laufenden Aufwendungen (ohne Zinsen) sind über Erträge gedeckt	
Eigenkapital:	Fehlbeträge in Ergebnisrechnung mindern das Eigenkapital	
	Eigenkapital-Quote: 42,9%	(Vorjahr 44,6%)
	(gerechnet mit Eigenkapital + Sonderposten zu Gesamtkapital)	
	bei jährlichen Fehlbeträgen von rd. 60 Mio. € wird das Eigenkapital in ca.	
	14 Jahren aufgebraucht sein.	

Kennzahlen zum Jahresergebnis 2011

Verschuldung:	Bilanzielle Verbindlichkeiten von 1.098 Mio. € (Vorjahr 1.090 Mio. €) Statischer Verschuldungsgrad beträgt 1,33 (Vorjahr 1,24) Relation von Fremdkapital 1.373 Mio. € (Verbindlichkeiten und Rückstellungen) zu Eigenkapital und Sonderposten 1.031 Mio. € (wird nicht prozentual angegeben, ein Wert kleiner gleich 1 gilt als erstrebenswert)
Anlagevermögen:	Werte von 2.327 Mio. € (Vorjahr 2.352 Mio.€) Minderung des Anlagevermögens, weil Neuinvestitionen geringer wie Abschreibungen Anlagendeckung: 44,3% (Vorjahr 46,0%) (zeigt, wieviel Prozent des Anlagevermögens durch Eigenkapital und Sonderposten gedeckt ist) Abschreibungs-Quote: 1,99% (Vorjahr 1,96%) (Verhältnis zwischen Abschreibungsaufwand ohne außerplanmäßige Abschreibung zum Anlagevermögen)

Prognose und Risiken:

Positive Effekte für künftige Jahresabschlüsse:

Weitere Einsparungen durch begonnene
Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen
Entlastungen durch die Teilnahme am
kommunalen Entschuldungsfond

Finanzielle Auswirkungen der Teilnahme der Stadt Ludwigshafen am KEF-RP

Berechnungsstand: 12.12.2011

Stand der bereinigten Kredite zur Liquiditätssicherung zum 31.12.2009	594,8 Mio. €
Anteil am Fonds über 15 Jahre	465,5 Mio. €
davon:	
Zins	93,1 Mio. €
Tilgung	372,4 Mio. €
Zielgröße zum 31.12.2026 <small>(Restbestand des Liquiditätsvolumens aus 2009 in Höhe von 615,1 Mio. €)</small>	242,7 Mio. €
Jahresanteil am Fonds	31,0 Mio. €
1/3 Jahresanteil der Stadt Ludwigshafen am Fonds	10,3 Mio. €

Mögliche negative Effekte:

Verschlechterung der Steuereinnahmen durch die globale Wirtschafts- und Finanzlage
Steigende Zinssätze
Tendenz für steigende Aufwendungen der sozialen Sicherung
Übertragung weiterer Aufgaben durch Bund oder Land ohne ausreichende Berücksichtigung des
Konnexitäts-Grundsatzes, d. h. fehlende finanzielle Ausstattung (z. B. Kita-Rechtsanspruch)

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**